

Kreuzkröte - *Epidalea calamita*

Merkmale:

- Männchen 4-7 cm, Weibchen 5-8 cm
- Charakteristisch: dünner, gelb gefärbter Längsstrich auf dem Rücken (fehlt nur selten)
- Oberseite hat eine olivgrüne bis bräunliche Grundfarbe mit grauen bis rötlichgrauen Flecken und vielen flachen Warzen
- Bauchseite weißgrau bis dunkelgrau mit individuellem, dunkelgrauem bis schwärzlichem Fleckenmuster
- Kehlhaut beim Männchen dünn und blauviolett gefärbt, große kehlständige Schallblase, Weibchen haben eine weiße Kehle
- Kopf breiter als lang, nach vorn stark abfallend, Schnauze rund
- Waagrecht elliptische Pupille, gelblich-grüne Iris
- Paarige Gelenkhöckerchen auf der Zehenunterseite
- Parallel verlaufende Ohrdrüsenleisten auf dem Hinterkopf
- Relativ kurze Hinterbeine, – läuft ähnlich einer Maus, einziger Froschlurch, der nur ausnahmsweise hüpf
- Laute Rufe bis zu 2 km weit zu hören

Larve:

- Kleinste der heimischen Kaulquappen, Umwandlung schon ab 15 mm Länge
- Zumeist schwarz gefärbte typische Krötenlarve, Verwechslung mit Erdkröte leicht möglich
- Eindeutig zu erkennen am (häufig aber nur schwach ausgeprägten) grauen Kehlfleck, der allerdings zum Teil erst erscheint, wenn schon die Hinterbeinansätze sichtbar werden
- Heller Rückenstrich, der mit Ausbildung der Extremitäten erscheint

Unterscheidung von ähnlichen Arten:

Die Kreuzkröte ist anhand des gelben Längsstrichs auf dem Rücken und der mäuseartig laufenden Fortbewegung gut von den verwandten *Bufo*-Arten zu unterscheiden.